

Fragebogen zur theoretischen Prüfung zum 5.Kyu

1. Nenne die ersten drei Kata aus dem Bereich Battoho in der richtigen Reihenfolge.
Junto Sono Ichi, Junto Sono Ni, Tsuigekito
2. Nenne die ersten drei Kata aus dem Bereich Seiza in der richtigen Reihenfolge.
Mae, Migi, Hidari
3. Welche laido-Stilrichtung trainieren wir und was bedeutet der Name?
Muso Jikiden Eishin Ryu: „Unvergleichliche, direkt überlieferte Schule von Eishin“
4. Wer ist Esaka Sensei ?
Seigen Esaka, 10.Dan Hanshi ist Präsident der im Mai 2011 gegründeten „Ippan Shadanhoujin Seitou Seiryu Muso Jikiden Eishin Ryu laido Kokusai Renmei" (kurz "Kokusai Renmei"). Das bedeutet übersetzt „Internationaler Verband des wahren traditionellen Muso Jikiden Eishin Ryu“. Esaka Sensei ist Großmeister des Muso Jikiden Eishin Ryu und Lehrer der im Muso Jikiden Eishin-Ryu Verband Deutschland e.V. organisierten laidovereine.
5. Was bedeutet?
Dojo Übungs- oder Trainingsraum
Shomen Stirnseite des Raumes (meist gegenüber der Eingangstür)
Shinza Altar, Sitz der Götter
Rei Verbeugung
Ashi Sabaki Fußarbeit /-bewegung
6. Trage die folgenden Begriffe korrekt in die Skizze ein.
Tsuka Griff
Tsukagashira Griffende
Tsuba Stichblatt (Handschutz)
Kissaki Schwertspitze
Saya Schwertscheide
Sageo Befestigungsband am Saya

Fragebogen zur theoretischen Prüfung zum 4.Kyu

1. Nenne die Kata aus dem Bereich Battoho in der richtigen Reihenfolge.
Junto Sono Ichi, Junto Sono Ni, Tsuigekito, Shato, Shihoto Sono Ichi, Shihoto Sono Ni, Zantotsuto
2. Nenne die ersten fünf Kata aus dem Bereich Seiza in der richtigen Reihenfolge.
Mae, Migi, Hidari, Ushiro, Yaegaki
3. Wie heißt der den Esaka-Dojos in Deutschland übergeordnete Verband?
Muso Jikiden Eishin-Ryu Verband Deutschland e.V.
4. Wann wurde unser Verband gegründet, welche Struktur und welche Aufgaben hat er?
Der Verband wurde 1993 gegründet. Organe des Verbandes sind der Vorstand, die Mitgliederversammlung, der Beschwerdeausschuss und der Kassenprüfer.
Im Verband sind die Esaka Dojos sowie die Iaidogruppen in Deutschland organisiert, die von Esaka Sensei und unserem Verbandstrainer Gerald Eisenack Sensei betreut werden.
„Zweck des Vereins ist es, seinen Mitgliedern die Möglichkeit zu geben, die Kampfkunst Iaido zu erlernen und zu trainieren. Der Verein bezweckt darüber hinaus, Iaido als Körper- und Geisteskultur zu pflegen und somit zur Verständigung und der Vertiefung der Freundschaft zwischen dem japanischen und deutschen Volk beizutragen“.
5. Was bedeutet:
Mokuso Schließt die Augen, Meditation
Metsuke Blick, Blickrichtung
Tsugi Ashi Der vordere Fuß gleitet nach vorn, der hintere wird nachgezogen
Hanmi Halb abgedrehter Körper, Bauchnabel 45 Grad, hinterer Fuß 60 Grad
6. Trage die folgenden Begriffe korrekt in die Skizze ein:
Monouchi schneidender Bereich der Klinge, ca. 1/3 ab dem Kissaki,
Koiguchi (Karpfenmaul) Sayaöffnung
Habaki Zwingen zwischen Klinge und Tsuba
Fuchigane Fassung des Griffes hinter dem Tsuba

Fragebogen zur theoretischen Prüfung zum 3.Kyu

1. Nenne die Kata aus dem Bereich Battoho in der richtigen Reihenfolge:
Junto Sono Ichi, Junto Sono Ni, Tsuigekito, Shato, Shihoto Sono Ichi, Shihoto Sono Ni, Zantotsuto
2. Nenne die Kata aus dem Bereich Seiza in der richtigen Reihenfolge:
Mae, Migi, Hidari, Ushiro, Yaegaki, Ukenagashi, Kaishaku, Tsukekomi, Tsukikage, Oikaze, Nukiuchi
3. Wann und wie ist Muso Jikiden Eishin Ryu entstanden?
Der Legende nach hatte Hayashizaki Jinsuke Minamoto Shigenobu (ca. 1542-ca. 1621) in jungen Jahren nach 100 Tagen Meditation und Training eine Erleuchtung. Später gründete er aufgrund der Erleuchtung und seiner Erfahrungen aus anderen Schwertkampfsystemen „Shinmei Muso Ryu“. Seine Nachfolger nannten den Stil „Hayashizaki Ryu“ oder „Muso Hayashizaki Ryu“. Später bekam die Stilrichtung noch andere Namen.
Der 7. Soke Hasegawa Chikaranosuke Eishin sortierte und systematisierte die Katas in der heute bekannten Form und nannte die Stilrichtung „Muso Jikiden Eishin Ryu“.
4. Was bedeutet?
Iaido Kunst des Schwertziehens;
„Der Weg einer Situation völlig zu entsprechen“
i oder iru =anwesend sein; ai=passen/übereinstimmen; do=Weg/ Prinzip
5. Was bedeuten die Begriffe?
Nukitsuke Ziehen und Schneiden,
Furikaburi Anheben des Schwertes zur Vorbereitung von Kirioroshi
Kirioroshi Vertikaler Schnitt von oben nach unten
Chiburi Säubern der Klinge vom Blut (Abschütteln)
Noto Zurückführen des Schweres in das Saya
6. Trage die folgenden Begriffe korrekt in die Skizze ein.
Hasaki Schneide
Hi Blutrinne
Mekugi Befestigungsstift
Menuki Dekorative Montierung beiderseits des Tsuka

Fragebogen zur theoretischen Prüfung zum 2.Kyu

1. Nenne die Kata aus dem Bereich Battoho und Seiza in der richtigen Reihenfolge.
Junto Sono Ichi, Junto Sono Ni, Tsuigekito, Shato, Shihoto Sono Ichi, Shihoto Sono Ni, Zantotsuto
Mae, Migi, Hidari, Ushiro, Yaegaki, Ukenagashi, Kaishaku, Tsukekomi, Tsukikage, Oikaze,
Nukiuchi
2. Was bedeutet Reishiki und welche Bedeutung haben die einzelnen Bewegungen?
Methode der Etikette/Höflichkeit; bei Begrüßung und Verabschiedung
-Zu Beginn wird das Schwert mit dem Tsuka nach hinten und dem Hasaki nach unten in die rechte Hand geführt. Die Verbeugung in Richtung Shomen in dieser Haltung zeugt von höchstem Respekt dem laido und dem Dojo gegenüber.
-Nach dem Hinsetzen in Seiza wird das Schwert mit dem Hasaki nach innen und dem Tsuba auf Kniehöhe ca. 15 cm neben dem rechten Bein abgelegt. In dieser Position wird durch die Verbeugung dem/den Lehrer/n und den Mittrainierenden Respekt gezollt.
-Anschließend wird das Schwert in ca. 30 cm Abstand mit dem Tsuka nach links vor einem und dem Hasaki einem selbst zugewandt abgelegt. Diese Position wird verwendet, um bei der Verbeugung dem Schwert Respekt zu zeigen.
(Die Verabschiedung erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.)
3. Was Bedeuten die Begriffe?
-Kesagiri Schräg abwärts gerichteter Schnitt
-Kiriage (Gyaku Kesagiri) Schräg aufwärts gerichteter Schnitt
-laido Trainingsschwert für laido
-Shinken echtes Schwert
4. Trage die folgenden Begriffe korrekt in die Skizze ein.
Hamon Härtelinie auf der Klinge
Mune Klingenträger
Kojiri allg. Sayaende, Montierung am Sayaende
Seppa Unterlegscheibe beiderseits des Tsuba